

254975-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Planungsleistungen zur Entsiegelung und Neugestaltung der "Bahnhofstraße" und des Marktplatzes in der Gemeinde Badbergen - Leistungsbild Verkehrsanlagen

OJ S 77/2025 18/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Badbergen (Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Artland)

E-Mail: vergabe@artland.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen zur Entsiegelung und Neugestaltung der "Bahnhofstraße" und des Marktplatzes in der Gemeinde Badbergen - Leistungsbild Verkehrsanlagen

Beschreibung: Die "Bahnhofstraße" und der Marktplatz in der Gemeinde Badbergen sollen grundlegend umgestaltet werden. Hierzu bedarf es der Planung von Verkehrsanlagen für eine spätere bauliche Umsetzung der Maßnahme sowie die Baubegleitung.

Entsiegelungsmaßnahmen und Erneuerung der Deckschicht in der Bahnhofstraße - Fläche ca. 13.400m² Neugestaltung und Entsiegelung von Flächen auf dem Marktplatz - Fläche von ca. 3.000m² Errichtung von zwei Bushaltestellen an der Bahnhofstraße - Fläche von ca. 700m²

Die zu verrichtenden Leistungen können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 8c16081f-d359-44b2-94b6-d4340ffdaad2

Vorherige Bekanntmachung: 679980a2-70a5-464f-9e28-77a04f4036c2-01

Interne Kennung: 21-541-11

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Bekanntmachung bezieht sich auf das Verfahren mit der Kennung "8c16081f-d359-44b2-94b6-d4340ffdaad2" und der Veröffentlichung vom 17.02.2025. 1. Änderung zum Verfahren: Das Verfahren wird gem. § 63 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 VgV teilweise aufgehoben. Zur Aufrechterhaltung und Heilung des Vergabeverfahrens werden die Vergabeunterlagen dahingehend geändert, dass fehlende Unterlagen (teilweise) nachgefordert werden können. Der „Punkt XI. Inhalt des Angebotes“ wird dahingehend korrigiert, dass die unter Punkt 2 geforderten Eignungsnachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden können. Die Nachforderung bezieht sich ausschließlich auf die unter Punkt X. genannten „Eignungsanforderungen an den Bieter“. Die unter Punkt XI. - Nummer 1, 3 und 4 geforderten Unterlagen bleiben von dieser Regelung unberührt und dürfen nicht nachgereicht bzw. geändert werden. Der Preis sowie die Qualität des Angebotes ändert sich durch die Nachforderung nicht. Die Nachforderung beschränkt sich auf die bereits bis zum 19.03.2025, 11:00 Uhr eingereichten Angebote. Die Bieterinnen und Bieter werden zum

Nachreichen der Unterlagen unter Angabe einer Angebotsfrist gesondert aufgefordert. Die Bindefrist wird entsprechend der Veröffentlichung verlängert. Gem. § 56 Abs. 4 VgV wird eine Nachforderungsfrist bis zum 25.04.2025, 11:00 Uhr als angemessen erachtet.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße

Stadt: Badbergen

Postleitzahl: 49635

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gem. § 123 bis 126 GWB, § 57 VgV, § 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A-EU Die Anforderung an die Zuverlässigkeit des Bewerbers/Bieters hinsichtlich: - das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB, - der Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie - zu Insolvenzverfahren und Liquidation erfolgt über eine Eigenerklärung. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bieter hat eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen mit seinem Angebot abzugeben. Weitere Ausschlussgründe zum Angebot: Die unter Punkt XI. der Vergabeunterlagen (01.1 Aufforderung zur Angebotsabgabe) vorgegebenen Punkte müssen in dem Angebot mindestens enthalten sein. Sollten die Unterlagen nicht vollständig eingereicht werden, führt dies zum Ausschluss des Angebotes. Alles weitere ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen. 1. Änderung zum Verfahren: Das Verfahren wird gem. § 63 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 VgV teilweise aufgehoben. Zur Aufrechterhaltung und Heilung des Vergabeverfahrens werden die Vergabeunterlagen dahingehend geändert, dass fehlende Unterlagen (teilweise) nachgefordert werden können. Der „Punkt XI. Inhalt des Angebotes“ wird dahingehend korrigiert, dass die unter Punkt 2 geforderten Eignungsnachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden können. Die Nachforderung bezieht sich ausschließlich auf die unter Punkt X. genannten „Eignungsanforderungen an den Bieter“. Die unter Punkt XI. - Nummer 1, 3 und 4 geforderten Unterlagen bleiben von dieser Regelung unberührt und dürfen nicht nachgereicht bzw. geändert werden. Der Preis sowie die Qualität des Angebotes ändert sich durch die Nachforderung nicht. Die Nachforderung beschränkt sich auf die bereits bis zum 19.03.2025, 11:00 Uhr eingereichten Angebote. Die Bieterinnen und Bieter werden zum Nachreichen der Unterlagen unter Angabe einer Angebotsfrist gesondert aufgefordert. Gem. § 56 Abs. 4 VgV wird eine Nachforderungsfrist bis zum 25.04.2025, 11:00 Uhr als angemessen erachtet. Die Bindefrist wird entsprechend der Veröffentlichung verlängert.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen

Beschreibung: Planungsleistungen zur Entsiegelung und Neugestaltung der "Bahnhofstraße" und des Marktplatzes in der Gemeinde Badbergen - Leistungsbild Verkehrsanlagen

Interne Kennung: 2025-541-1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße

Postleitzahl: 49635

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: Planungs- und Ingenieurbüros

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: -

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind zur Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters folgende Erklärungen/Unterlagen beizufügen:

2.1. Erklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung oder Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Auftragsfall mit folgenden Haftungs-summen: o mind. 2,0 Mio. € für Personenschäden o mind. 3,0 Mio. für Sach- und Vermögensschäden Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Bei einer Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft muss der

Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Hinweis: Es sind formlose Eigenerklärungen ausreichend. In den beigefügten Vordrucken sind die entsprechenden

Erklärungen enthalten. Bei Bietergemeinschaften/Arbeits-gemeinschaften sind die entsprechenden Erklärungen durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft beizubringen.

Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren (2021, 2022, 2023) Hinweis: Bei Bietergemeinschaften

/Arbeitsgemeinschaften ist der Gesamtumsatz für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft

/Arbeitsgemeinschaft einzeln und für die Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft insgesamt darzustellen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Persönliche Lage des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Persönliche Lage des Bieters 1.1. Angabe des Bieters (Einzelbieter) mit Namen, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse 1.2. Im Falle der Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft, Angabe sämtlicher Mitglieder/Beteiligter mit Name, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse 1.3. Im Falle einer Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft ist mit dem Angebot eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, a) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft erklärt wird, b) in der alle Mitglieder und Beteiligte aufgeführt sind und in der die*der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreterinnen und Vertreter bezeichnet sind, c) dass die bevollmächtigte Vertreterin oder der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, d) dass alle Mitglieder gesamtschuldnerisch haften. 1.4. Im Falle der Einbindung von Nachunternehmern ist eine Erklärung zum vorgesehenen Nachunternehmereinsatz und zu Art und Umfang der Teilleistungen vorzulegen. 1.5. Im Falle einer Eignungsleihe ist eine Verpflichtungserklärung der Unternehmen, deren Kapazitäten für den Nachweis der Eignung in Anspruch genommen werden, vorzulegen, in der das Unternehmen erklärt, dem Bieter im Auftragsfall die erforderlichen Mittel bzw. Leistungen zur Verfügung zu stellen. 1.6. Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB. 1.7. Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB. 1.8. Erklärung über eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. 1.9. Erklärung zu Russland-Sanktionen gemäß Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. 1.10. Der Bieter oder im Falle einer Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft die*der bevollmächtigte Vertreter*in hat mit der Abgabe des Angebots zu erklären, - dass ihr*ihm bewusst ist, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebot einschließlich aller Anlagen den Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann; - dass sie*er sich damit einverstanden erklärt, dass durch den Auftraggeber zur Überprüfung der Angaben unter Wahrung der Vertraulichkeit gegebenenfalls weitere/ergänzende Angaben/Unterlagen angefordert werden können; - dass sie*er bestätigt, dass sie*er die Unterlagen zum Vergabeverfahren einer vollständigen Überprüfung unterzogen hat und das Vorhaben sowie die für das Verfahren geltenden Bedingungen mit der für das Angebot erforderlichen Genauigkeit beurteilen kann und sich mit den aufgestellten Verfahrensregeln ausdrücklich einverstanden erklärt. Hinweis: Es sind formlose Eigenerklärungen ausreichend. Die Auftragserteilung kann von der Vorlage weiterer Nachweise abhängig gemacht werden. In den beigefügten Vordrucken sind die entsprechenden Erklärungen enthalten. Bei Bietergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften sind die entsprechenden Erklärungen durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft beizubringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: -

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bieters folgende Erklärungen/Unterlagen beizufügen: Unterschriebene Eigenerklärung zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie ein Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Architekten-/Ingenieurkammer oder vergleichbarer Nachweis (z.B. Diplomurkunde). Des Weiteren sind die folgenden Erklärungen

einzureichen: 3.1. Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren (2021, 2022, 2023) jahresdurchschnittlich sowie aktuell (2024) im auftragsrelevanten Bereich (Planungsleistungen) beschäftigten Personen, gegliedert nach: a) Geschäftsführer*innen / Inhaber*innen b) Architekten*innen / Ingenieur*innen c) Technische Zeichner*innen d) Sonstige Mitarbeiter*innen Hinweis: Bei Bietergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften ist die Personalübersicht für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft einzeln und für die Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft insgesamt darzustellen. 3.2. Benennung der /des Projektverantwortlichen für die örtliche Bauüberwachung (mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung) und der/des stellvertretenden Projektverantwortlichen für die örtliche Bauüberwachung (mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung) für den Auftragsfall mit a) Nachweis der Qualifikation/Berufszulassung b) Angaben zur Berufserfahrung in Jahren 3.3. Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des Büros) in Form der Benennung von mindestens drei Referenzprojekten innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2019), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Vergleichbar sind Planungsleistungen für Verkehrsanlagen (§§ 45 ff. HOAI) einschließlich örtlicher Bauüberwachung. Die Baumaßnahmen müssen abgenommen sein. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben notwendig: - Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, E-Mail, Telefonnummer) - Projektbeschreibung - Angabe der erbrachten Leistungsbilder - Gesamtbaukosten (brutto) - Projektzeitraum (Baubeginn und Abnahme) Hinweis: Es müssen mindestens drei Referenzobjekte zum Leistungsbild Verkehrsanlagen erbracht werden, um die Mindestanforderung zu erfüllen. Vergleichbar sind nur abgeschlossene Referenzen, d.h. die Baumaßnahmen müssen abgenommen und durch den Nutzer in Betrieb genommen sein. Die Gesamtbaukosten und der Umfang der Projektreferenz muss ebenfalls mit der hier geplanten Maßnahme vergleichbar sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Bezeichnung: Bewertungsmatrix

Beschreibung: Auswertung der Angebote und Zuschlagserteilung anhand einer Bewertungsmatrix

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Qualität des Projektteams (30%) Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität, Kosten und Termine (10%) Projekteinschätzung und Herangehensweise (30%) Honorarangebot (30%)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E42538596>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/04 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E42538596>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die unter Punkt XI. der Vergabeunterlagen (01.1 Aufforderung zur Angebotsabgabe) vorgegebenen Punkte müssen in dem Angebot mindestens enthalten sein. Sollten die Unterlagen nicht vollständig eingereicht werden, führt dies zum Ausschluss des Angebotes. Es erfolgt keine Nachforderung der dort genannten Unterlagen. 1. Änderung zum Verfahren: Zur Aufrechterhaltung und Heilung des Vergabeverfahrens werden die Vergabeunterlagen dahingehend geändert, dass fehlende Unterlagen (teilweise) nachgefordert werden können. Der „Punkt XI. Inhalt des Angebotes“ wird dahingehend korrigiert, dass die unter Punkt 2 geforderten Eignungsnachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden können. Die Nachforderung bezieht sich ausschließlich auf die unter Punkt X. genannten „Eignungsanforderungen an den Bieter“. Die unter Punkt XI. - Nummer 1, 3 und 4 geforderten Unterlagen bleiben von dieser Regelung unberührt und dürfen nicht nachgereicht bzw. geändert werden. Der Preis sowie die Qualität des Angebotes ändert sich durch die Nachforderung nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/04/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Badbergen (Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Artland)

Registrierungsnummer: 034595401-0-44

Postanschrift: Bahnhofstraße 3

Stadt: Badbergen

Postleitzahl: 49635

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland
Kontaktperson: Gemeinde Badbergen
E-Mail: vergabe@artland.de
Telefon: +495433328
Internetadresse: <https://www.artland.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen
Registrierungsnummer: t:04131153308
Abteilung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: 0413115-3306
Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

679980a2-70a5-464f-9e28-77a04f4036c2-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

:

Beschreibung

:

Das Verfahren wird gem. § 63 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 VgV teilweise aufgehoben. Zur Aufrechterhaltung und Heilung des Vergabeverfahrens werden die Vergabeunterlagen dahingehend geändert, dass fehlende Unterlagen (teilweise) nachgefordert werden können. Der „Punkt XI. Inhalt des Angebotes“ wird dahingehend korrigiert, dass die unter Punkt 2 geforderten Eignungsnachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden können. Die Nachforderung bezieht sich ausschließlich auf die unter Punkt X. genannten „Eignungsanforderungen an den Bieter“. Die unter Punkt XI. - Nummer 1, 3 und 4 geforderten Unterlagen bleiben von dieser Regelung unberührt und dürfen nicht nachgereicht bzw. geändert werden. Der Preis sowie die Qualität des Angebotes ändert sich durch die Nachforderung nicht. Die Nachforderung beschränkt sich auf die bereits bis zum 19.03.2025, 11:00 Uhr eingereichten Angebote. Die Bieterinnen und Bieter werden zum Nachreichen der Unterlagen unter Angabe einer Angebotsfrist gesondert aufgefordert. Gem. § 56 Abs. 4 VgV wird eine Nachforderungsfrist bis zum 25.04.2025, 11:00 Uhr als angemessen erachtet. Die Bindefrist wird entsprechend der Veröffentlichung verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bfd70c0c-8850-4c1c-85ad-f8a7cb36a10e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2025 11:02:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 254975-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 77/2025

Datum der Veröffentlichung: 18/04/2025